

















ARGISOL-BAUSTELLEN-CHECKLISTE

Zur Ausführung von Häusern mit ARGISOL- Schalungselementen empfehlen wir nachstehend aufgeführte Werkzeuge und Baumaterialien zu beschaffen:

POS.	MENGE	BEZEICHNUNG	VORHANDEN	ABBILDUNG
01.	1 Stück	Bau-Laser mit Stativ		
02.	2 Stück	Wasserwaage	1x 1,50 m lang 1x 2,50 m lang	
03.	1 Stück	Bohrhammer SDS / Schlagbohrmaschine	mit 4 Stück Betonbohrer Ø 6,8	
04.	2 Stück	Stehleiter	1,50 m hoch	
05.	1 Stück	Mehrzweck-Kombileiter	2,50 – 3,00 m hoch	
06.	1 Stück	Akkuschrauber		
07.	2 Stück	Zimmermannshammer	(mit Nageleisen)	
08.	1 Stück	Hammer (Fäustel)	1,5 kg	
09.	1 Stück	Vorschlaghammer	5 kg	
10.	2 Stück	Fuchsschwänz Handsäge AIRAJ 45CM Professionelle	ca. 50 cm lang, breites Blatt mit feinen Zähnen	
11.	1 Stück	Metallbandmaß	30 m	
12.	2 Stück	Mauerkellen		
13.	1 Stück	Reibebretter		
14.	2 Stück	Cutter	+ Ersatzklingen	
15.	2 Stück	Handbürste	(feste Borsten)	

16.	2 Stück	Kabeltrommel	30 m bis 50 m	
17.	5 Rollen	Mauerschnur	dünn je 50 m	
18.	2 Stück	Tarpofix Drillapparat		
19.	5 Stück	Doppelbindedraht verkupfert	140 x 1,0	
20.	2 Stück	Bindedrahtzange	25 cm Lang	
21.	10 Stück	Bindedrahtröllchen	D = 1,2 mm	
22.	200 Stück	Holzkeile	Ca. 70 x 150 x 20 mm (B x L x D)	
23.	4 Stück	Wassereimer		
24.	3 - 4 Eimer	Remmers MB 2K – Multibaudicht 25kg		
25.	3 Stück	Betonkübel		
26.	750 Stück	Dübel S 8 mit Kreuzschlitzschrauben ca. 8 x 60 Alternativ: Schlagdübel 8 x 60		
27.	2,5 kg	Nägel	80 mm	
28.	500 Stück	SPAX- Schrauben	4,5/5,0 x 80/100	
29.	500 Stück	Dämmstoffnägel	150 mm	
30.	~ 5 m²	Styrodurplatten	40 – 50 mm dick	
31.	40 Dosen	Montageschaum	Grau (alternativ: Pistolen-schaum mit Pistole)	

32.	~ 100 lfd. m	Bauholzbretter	ca. 25 mm stark und 8 - 14 cm breit	
33.	~100 ~50 lfd. m	Dachlatten Balken	3 x 5 cm 8 x 8/10/12 cm	
34.	120 lfd. m	Baudielen	4,50 – 5,00m lang für Gerüstauflage	
35.	0 Stück	Rollgerüst zum Aufsetzen und Betonieren der Wände Alternativ: Maurergerüst innenseitig zwischen den ARGISOL- Richtstützen aufstellen.		
36.	-	Je 50 qm ARGISOL- Decke werden ca. 20 Stahlprießen und 30 lfm Kanthölzer 12 x 12 cm bzw. Dokaträger benötigt. Diese Teile können bei einer örtlichen Baugerätevermietung ausgeliehen werden.		
37.	150 Stück	Tellerkopfschrauben Vor dem Verfüllen der ARGISOL-Wände mit Beton werden die Deckenrandplatten eingebaut. Hierzu werden die Deckenrandplatten auf die äußere Wärmedämmplatte aufgesteckt. Zur Befestigung gegen Abkippen werden im Abstand von 50 cm Schrauben (z.B. Reca, Rapid Komplex Holzschraube 10,0 x 400 mm) eingeschraubt. Nach dem Abbinden des Betons können die Schrauben entfernt und wiederverwendet werden.		
38.	100 lfm	Drunterleisten (Materialbedarf für 100 qm Decke) Wird beim Betonieren von ARGISOL-Decken unter der Baustahlmatte verlegt. Einbauhöhe nach Angaben der Statik.		
39.	200 m²	Baufolie (Materialbedarf für 200 qm Bodenplatte) Wird auf die Dämmung verlegt.		

Erläuterungen:

- Baulaser mit Stativ:** Höhenübertragungswerkzeug wird benötigt, um überall die gleiche Höhe anzuzeigen und die Elemente auszurichten.
- Wasserwaage:** Prüfgerät zur horizontalen und vertikalen Ausrichtung der ARGISOL Elemente.
- Bohrhammer:** Arbeitsmaschine zum Bohren von Löcher in mineralischem Material, z.B. Stein oder Beton. Durch den Schlagimpuls des Bohrers wird das Material zermürbt, durch die Drehbewegung wird die Schneide des Bohrers umgesetzt und dabei das Material ausgebrochen. Geeignet für die Befestigung der Richtstützen an der Boden- bzw. Deckenplatte.
- ODER**
- Schlagbohrmaschine:** Bohrmaschine, die neben der normalen Drehbewegung auch eine vibrationsähnliche Bewegung in axialer Richtung ausführen kann. Diese Bewegung kann auch ausgeschaltet werden, um die Maschine zum Bohren von Holz, Metall, Kunststoff, etc. verwenden zu können.
- Mehrzweck – Kombileiter 3 tlg.:** zum Aufbauen der ARGISOL-Elemente ab der 5./6. Reihe
- Zimmermannshammer:** auch Latthammer genannt, der Hammerkopf besteht aus einer Fläche und einer Spitze mit Nagelheber
- Fuchsschwanzsäge:** Säge mit breitem Blatt, ca. 50 cm lang, mit feinen Zähnen zum Schneiden der ARGISOL-Elemente
- Maurerkelle:** Werkzeug des Maurers zur Verarbeitung des Mörtels beim Mauern und Verputzen, wird zum Auftragen der Dichtschlämme gebraucht
- Reibebrett:** Handwerkzeug zum Glätten und Abreiben des frisch aufgetragenen Putzes, Estrich, etc.
- Cuttermesser:** auch Teppichmesser oder Stanley-Messer genannt, ein sehr scharfes Messer, das mit einer Klinge versehen ist, die man nach Gebrauch einziehen und nach Abnutzung schrittweise abbrechen und schließlich auswechseln kann, wobei der Schaft zur weiteren Benutzung zur Verfügung steht.
- Handbürste:** zur Reinigung der Wandflächen und zum Auftragen der Dichtungsschlämme
- Maurerschnur:** auch Richtschnur genannt, ist eine gespannte Schnur, die verwendet wird um einzelne Steine sowohl vertikal als auch horizontal zu fluchten.
- Drillapparat:** den überwiegend im Stahlbetonbau zum Verdrillen und Abtrennen der Bindedrähte benutzt wird, mit dem die Moniereisen verbunden werden.
- Bindedraht:** ein maschinell gefertigtes, rundes oder ovales Röllchen aus Bindedraht (auch Rödeldraht genannt)

Holzkeile:	werden benötigt zum Ausgleichen von Unebenheiten in der Bodenplatte
Dichtungsschlämme:	basieren auf einer Zement-Kunststoff Mischung und dienen zur Abdichtung von Oberflächen gegen eindringendes Wasser. Die Auftragsdicke variiert im Millimeterbereich , je nach Anforderung.
Betonkübel:	eckiger/runder Behälter aus Kunststoff, für das Einfüllen von Beton, Mörtel, etc. geeignet
Styrodurplatten:	werden zum Dämmen von Brüstungen und Giebelschrägen benötigt
Dachlatten:	Schutz der Sturzelemente vor Aufklaffung während dem Betonieren und, falls gewünscht, zum Einschieben in die Deckenelemente (Mengen extra berechnen!)
Bauholzbretter:	werden zum Abstützen der Sturzelemente und zum Einschalen gebraucht
Baudielen:	werden als Gerüstboden gebraucht
Stahlsprießen + DOKA-Träger:	werden zum Abstützen der Decke benötigt; Je 20 Stahlsprießen müssen 4 Dreibeine mitgemietet werden, damit die Stahlsprießen beim Aufbau alleine stehen bleiben.